

Datenschutzinformationen der Walter Fritz Deutsche Energieversorgung mbH gemäß Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

gültig ab 01.01.2019

1. Datenkategorien erhobener Daten

Datenschutz ist uns wichtig, daher verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Das umfasst insbesondere folgende Kategorien:

- Stammdaten (z. B. Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Betreuer, Bevollmächtigte)
- Vertragsdaten (z. B. Anschrift, Anschlussobjekt, Kundennummer, Zählernummer)
- Abrechnungsdaten, Bankdaten (z. B. IBAN, Kontoinhaber)
- Daten der Verbrauchsstelle (z. B. Objektanschrift, Zählerdaten, Zählerstand, Marktlotation, Messlokation)

2. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

2.1 Datenverarbeitung zum Zweck der Vertragsanbahnung und -abwicklung (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)

Die Verarbeitung der Daten ist für die Vertragsanbahnung, -durchführung und Abrechnung des Vertrages mit unserem Unternehmen erforderlich. Die Verarbeitung der Daten erfolgt insbesondere zur Ermittlung des Verbrauchs, zur Rechnungslegung, zum Versand von Rechnungen sowie zur Kundenkommunikation.

2.2 Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)

Soweit wir eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. zur Weitergabe von Daten an Dritte bzw. im Unternehmen) eingeholt haben, ist die Verarbeitung auf dieser Basis rechtmäßig. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Das gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die Sie uns vor der Geltung der DSGVO am 25. Mai 2018 erteilt haben. Der Widerruf der Einwilligung erfolgt für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

2.3 Datenverarbeitung aus berechtigtem Interesse (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

Wir verarbeiten Daten in zulässiger Weise zur Wahrung unserer berechtigten Interessen und derer Dritter. Das umfasst die Nutzung personenbezogener Daten auch, um:

- Ihnen Produktinformationen zukommen zu lassen, die im Zusammenhang mit Strom, Gas, Wärme und Energiedienstleistungen stehen,
- Maßnahmen zur Verbesserung und Entwicklung von Services und Produkten durchzuführen, um eine kundenindividuelle Ansprache mit maßgeschneiderten Angeboten und Produkten anbieten zu können,
- in Konsultation und Datenaustausch mit Auskunfteien zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Zahlungsausfallrisiken zu treten, insbesondere bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 31 BDSG,
- rechtliche Ansprüche geltend zu machen und zur Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten,
- Straftaten aufzuklären oder zu verhindern (z. B. Stromdiebstahl),
- Adressermittlung durchzuführen (z. B. bei Umzügen),
- Interne Prüfungen durchzuführen (z. B. Revision, Jahresabschluss),
- Daten anonymisiert zu Analyse Zwecken zu verwenden.

Sollten wir personenbezogene Daten für einen hier nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber im Vorhinein informieren.

2.4 Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e 2.4 DSGVO)

Als Unternehmen unterliegen wir diversen gesetzlichen Verpflichtungen (z. B. Energiewirtschaftsgesetz, Niederspannungsanschlussverordnung, Niederdruckanschlussverordnung, Messstellenbetriebsgesetz, Steuergesetze, Handelsgesetzbuch), die eine Verarbeitung Ihrer Daten zur Gesetzeserfüllung erforderlich machen.

3. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten aus unseren Geschäftskontakten ist:

Walter Fritz Deutsche Gesellschaft für Energieversorgung mbH, Windischenstraße 23, 99423 Weimar.

Sie erreichen den Verantwortlichen unter der obigen Adresse bzw. unter der E-Mail-Adresse:

info@walterfritzenergie.de

4. Empfänger/Weitergabe personenbezogener Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke benötigen. Das gilt auch für von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen. Personenbezogene Daten werden von uns an Dritte nur übermittelt, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich ist oder Sie zuvor eingewilligt haben. Empfänger von uns erhobener personenbezogener Daten sind z. B.: Marktpartner in der Marktkommunikation (Messstellen-, Netzbetreiber, Lieferanten u. a.), Finanz-, Steuer-, Polizei- und Ermittlungsbehörden (mit vorliegender Rechtsgrundlage), Telekommunikations- und IT-Systemdienstleister (zum Betrieb unserer Systeme), behördliche Meldestellen (sofern die Übermittlung gesetzlich vorgeschrieben), Versicherungen, Banken und Kreditinstitute (Zahlungsabwicklung), Kooperationspartner, Wirtschaftsprüfer, Anwälte, Auditoren.

Wir übermitteln im Rahmen unserer Vertragsverhältnisse erhobene personenbezogene Daten über deren Abschluss, Durchführung und Beendigung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an Auskunfteien zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Zahlungsausfallrisiken. Unsere Berechtigung hierzu ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 b und Art. 6 Abs. 1 f DSGVO. Die Verarbeitung der Daten darf nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder Dritter erforderlich ist und sofern die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen nicht überwiegen. Der Datenaustausch mit diesen Auskunfteien dient auch zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten nach §§ 505a, 506 BGB (Kreditwürdigkeitsprüfungen). Wir weisen darauf hin, dass die Auskunfteien die erhaltenen Daten verarbeiten und auch zum Zweck der Profilbildung (Scoring) verwenden, um ihren Vertragspartnern Informationen insbesondere zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Wir arbeiten auch mit Dienstleistern zusammen, die nicht im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung für uns tätig werden, z. B. ausgewählte Fachbetriebe und Handwerker. Die Weitergabe der Daten ist zur effizienten Erfüllung unseres Vertrages mit Ihnen bzw. zur Erfüllung unserer Vertragspflichten erforderlich.

5. Dauer der Speicherung bzw. Löschung personenbezogener Daten

Wir speichern und verarbeiten personenbezogene Daten für die o. g. Zwecke. Die Daten werden erstmals ab dem Zeitpunkt der Erhebung, soweit Sie oder ein Dritter uns diese mitteilen, verarbeitet. Wir löschen personenbezogene Daten, wenn das Vertragsverhältnis beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzlichen Rechtfertigungsgründe für die Speicherung bestehen. Dabei handelt es sich unter anderem um Aufbewahrungspflichten aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO). Das bedeutet, dass wir spätestens nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, in der Regel sind das 10 Jahre nach Vertragsende, personenbezogene Daten löschen. Die Frist der Speicherung personenbezogener Daten kann sich im Einzelfall verlängern (z. B. bei laufenden steuerlichen Prüfungen).

6. Betroffenenrechte/Ihre Rechte

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz wenden Sie sich gern an unser Unternehmen:

Walter Fritz Deutsche Gesellschaft für Energieversorgung mbH bzw. an die E-Mail-Adresse: info@walterfritzenergie.de.

Das umfasst das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO sowie das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit sich an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden.

6.1 Widerspruchsrecht

Sofern wir eine Verarbeitung von Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (siehe 2.3 Datenverarbeitung aus berechtigtem Interesse) vornehmen, haben Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit das Recht, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Das umfasst auch das Recht Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Werbezwecken einzulegen.

6.2 Widerrufsrecht bei einer Einwilligung

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden (siehe 2.2 Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung). Ihren Widerspruch bzw. Ihren Widerruf senden Sie bitte an folgende Adresse: **Walter Fritz Deutsche Gesellschaft für Energieversorgung mbH** bzw. an die E-Mail-Adresse: info@walterfritzenergie.de

7. Notwendigkeit der Bereitstellung personenbezogener Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen diejenigen personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, die für die Aufnahme und Durchführung der Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten können wir den Vertrag nicht abschließen.

8. Automatisierte Entscheidungsfindung

Zur Begründung und Durchführung dieses Vertrages findet in der Regel eine automatisierte Entscheidungsfindung statt.

9. Datenquellen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von unseren Kunden erhalten. Wir verarbeiten auch personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen z. B. aus Schuldnerverzeichnissen, Grundbüchern, Handels- und Vereinsregistern, der Presse und dem Internet zulässigerweise gewinnen dürfen. Außerdem nutzen wir personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von Unternehmen innerhalb unseres Konzerns oder von Dritten (z. B. Auskunfteien) erhalten.

10. Änderungsklausel

Wir werden die Änderungen unserer Datenschutzinformationen von Zeit zu Zeit anpassen und Sie rechtzeitig diesbezüglich informieren.